

Mittelfristige Beschäftigungs- prognose

**Berufliche und sektorale Veränderungen
2018 bis 2025**

Teilbericht Burgenland

**Marian Fink, Thomas Horvath, Peter Huber,
Ulrike Huemer, Christoph Lorenz, Helmut Mahringer,
Philipp Piribauer, Mark Sommer**

Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs,
Stefan Weingärtner

Mittelfristige Beschäftigungsprognose Berufliche und sektorale Veränderungen 2018 bis 2025 Teilbericht Burgenland

**Marian Fink, Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Christoph Lorenz,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer**

Dezember 2019

Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich

Begutachtung: Julia Bock-Schappelwein • Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs, Stefan Weingärtner

Inhalt

Als Basis für eine mittelfristige Schätzung des Qualifizierungsbedarfs erarbeitet das WIFO regelmäßig Prognosen der Beschäftigungsentwicklung nach Berufsgruppen, Branchen und Geschlecht für Österreich und die neun Bundesländer. Die aktuelle Version deckt den Zeitraum 2018 bis 2025 ab. Dieser Teilbericht gibt die Ergebnisse für das Burgenland wieder.

Rückfragen: marian.fink@wifo.ac.at, thomas.horvath@wifo.ac.at, peter.huber@wifo.ac.at, ulrike.huemer@wifo.ac.at,
christoph.lorenz@wifo.ac.at, helmut.mahringer@wifo.ac.at, philipp.piribauer@wifo.ac.at, mark.sommer@wifo.ac.at, stefan.fuchs@wifo.ac.at,
stefan.weingaertner@wifo.ac.at

2019/382/S/WIFO-Projektnummer: 6316

© 2019 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Hersteller: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung,
1030 Wien, Arsenal, Objekt 20 • Tel. (+43 1) 798 26 01-0 • Fax (+43 1) 798 93 86 • <https://www.wifo.ac.at/> • Verlags- und Herstellungsort: Wien

Verkaufspreis: 40 € • Kostenloser Download: <https://www.wifo.ac.at/www/pubid/66163>

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2018 bis 2025

Teilbericht Burgenland

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	2
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	3
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025	7
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025	13
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	13
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	15
5. Anhang	18
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	18
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	23
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	26
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	28
Verzeichnis der Übersichten	35
Verzeichnis der Abbildungen	36

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinne in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für das Burgenland stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar.¹⁾ Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2018 und 2025 ein jährliches Beschäftigungsplus von +1,1% prognostiziert; eine geringfügig dynamischere Entwicklung wird im Burgenland mit +1,2% erwartet. Wachstumstreiber ist, wie in allen Bundesländern, der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil im burgenländischen Dienstleistungsbereich von 72,0% (2018) auf 73,1% (2025) steigen lassen.
- Allen voran weiten die marktbezogenen Dienstleistungen und die öffentlichen Dienstleistungen ihre Beschäftigung aus.
- Auch im Produktionsbereich nimmt die Beschäftigung zu, wenn auch deutlich schwächer als im Dienstleistungsbereich.
- Frauen profitieren mittelfristig aufgrund ihrer starken Dienstleistungsorientierung stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um 0,5 Prozentpunkte auf 46,7% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.
- Innerhalb der Berufslandschaft verschiebt sich die Bedeutung von gering qualifizierten Tätigkeiten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das relativ stärkste Beschäftigungswachstum wird für hoch qualifizierte Berufe (akademische Berufe) erwartet.

¹⁾ Bei der vorliegenden Studie handelt es sich um ein Update der Prognose aus dem Jahr 2017. Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht, Band II (Fink et al., 2019).

- Das absolut stärkste Beschäftigungswachstum wird für das quantitativ bedeutende mittlere Qualifikationssegment prognostiziert. Überdurchschnittlich stark wachsen zwei Berufshauptgruppen innerhalb des mittleren Qualifikationssegments: Die technischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 3) – diese weisen einen relativ hohen Anteil an hoch und höher qualifizierten Beschäftigten auf – und die Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 3). Hilfstätigkeiten stagnieren.

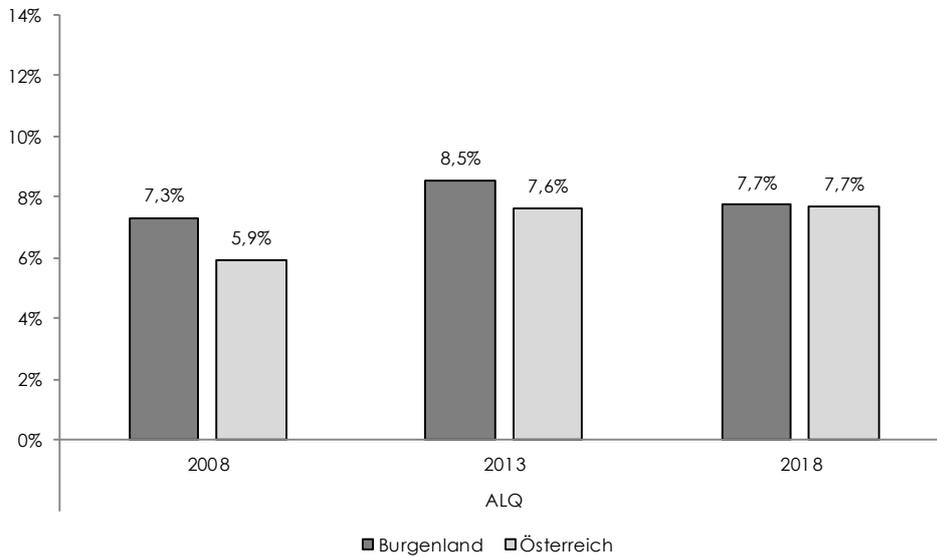
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

Das Burgenland ist traditioneller Weise das Bundesland mit dem geringsten Pro-Kopf-Einkommen in Österreich. Im Jahr 2018 lag hier das BIP pro Kopf bei € 30.700. Allerdings ist es bereits seit den 1990er-Jahren – begünstigt durch die Ostöffnung und auch die Regionalförderungen der EU – auch eines der am raschesten wachsenden Bundesländer Österreichs. In den letzten Jahren hat sich hier die Dynamik etwas abgeschwächt. So war das reale Wachstum im Burgenland in den Jahren 2014 bis 2018 (mit +1,8%) etwas geringer als im österreichischen Durchschnitt (von 2,0%). Grund hierfür war vor allem eine sehr schwache Entwicklung im Jahr 2018, die ihrerseits vor allem von einem geringen Wachstum der Sachgüterproduktion getrieben wurde.

Die Arbeitslosenquote war im Burgenland historisch gesehen ebenfalls immer höher als im österreichischen Durchschnitt, ebenso lag die Erwerbsquote (insbesondere bei den Frauen) lange Jahre unter dem Durchschnitt Österreichs. Mit dem Aufholprozess seit den 1990er-Jahren hat sich allerdings der Abstand der Arbeitslosenquote zum österreichischen Durchschnitt merklich verringert und lag zuletzt (2018) nach nationaler Berechnung bei 7,7%, was dem Bundesdurchschnitt entsprach.

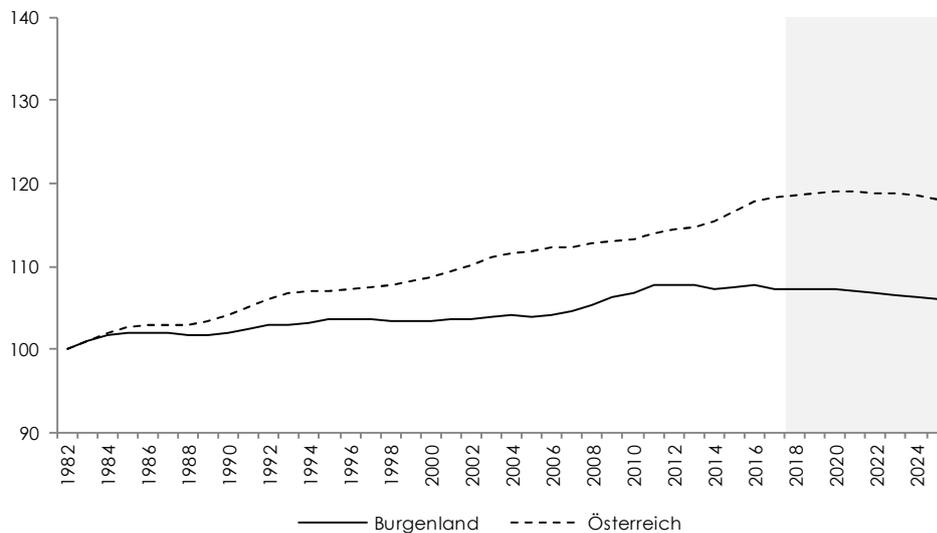
Nach der aktuellen Bevölkerungsprognose von Statistik Austria wird die erwerbsfähige Bevölkerung (im Alter von 15 bis 64 Jahren) im Burgenland bis 2025 jährlich durchschnittlich um -0,2 Prozent und damit geringfügig rascher als im Bundesdurchschnitt abnehmen (-0,1%). Von besonderer Bedeutung sind im Burgenland allerdings die Pendelbeziehungen der Arbeitskräfte, die dazu führen, dass sich das Arbeitskräfteangebot nicht unbedingt im Einklang mit der Bevölkerung entwickelt. Einerseits pendelten schon immer viele Burgenländer und Burgenländerinnen nach Wien aus. Seit der Ostöffnung pendeln allerdings auch viele Personen aus den Nachbarländern ein. Eine Konsequenz dieser intensiven Pendelbeziehungen ist, dass im Burgenland die Arbeitslosenquote der ausländischen Arbeitskräfte die niedrigste aller Bundesländer ist, andererseits führt dies aber auch dazu, dass nicht alle der im Burgenland geschaffenen Arbeitsplätze den Einwohnern des Bundeslandes zugutekommen.

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2018



Q: Statistik Austria, AMS, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen.

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2025, Index 1982=100.

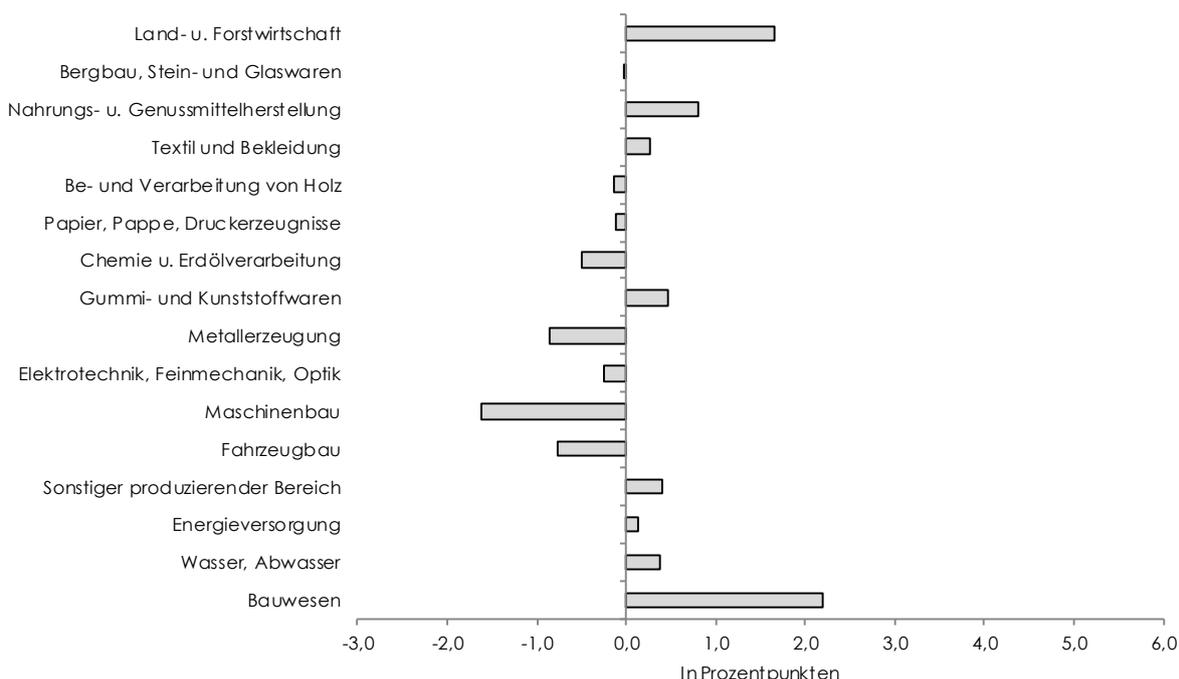


Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2018 (Hauptvariante, Erstellt am 08.10.2018), WIFO-Berechnungen. Werte ab 2018 sind prognostiziert.

Das Burgenland war in den vergangenen Jahren wachstumsbegünstigt und wies in den Jahren 2011 bis 2018 nach Tirol und Vorarlberg die dritthöchste Wachstumsrate der unselbständigen Beschäftigung auf (+1,7%). Das Burgenland ist dabei gekennzeichnet von einem – im

Vergleich zu Österreich – überproportionalen Beschäftigungsanteil des Produktionsbereichs²⁾. Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten im Bauwesen, der Land- und Forstwirtschaft sowie der Nahrungs- und Genussmittelherstellung auffällig. Der Maschinen- sowie der Fahrzeugbau, die Chemie- und Erdölverarbeitung und die Metallherzeugung sind hingegen im Burgenland deutlich schwächer ausgeprägt als im österreichweiten Durchschnitt (Abbildung 3).

Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2018



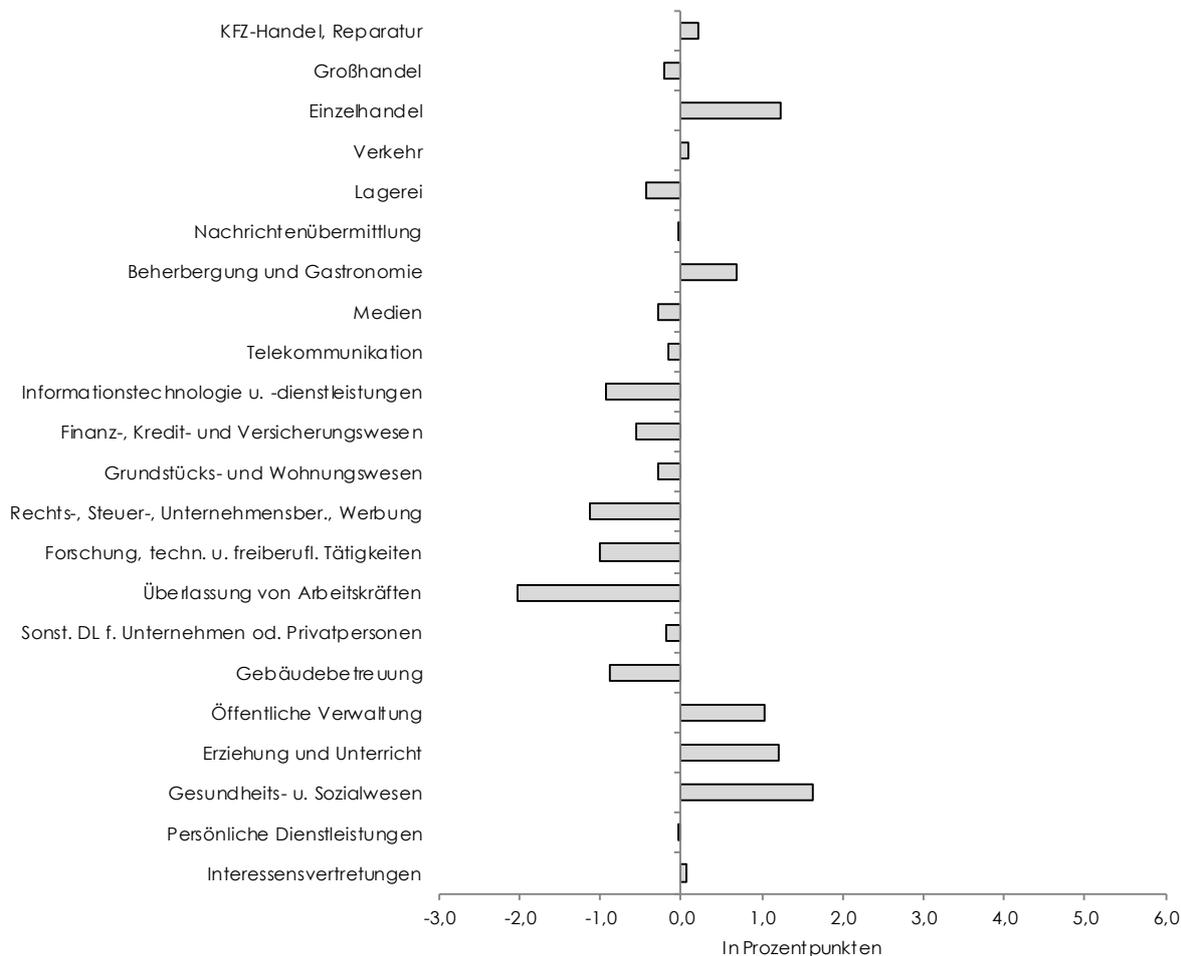
Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist das Burgenland einen überproportional hohen Beschäftigungsanteil bei den öffentlichen Dienstleistungen – insbesondere im Gesundheits- und Sozialwesen – im Einzelhandel sowie in der Beherbergung und Gastronomie auf (vgl. Abbildung 4). Der besonders dynamische Bereich der *Informationstechnologie und -dienstleistungen* ist hingegen ebenso wie die Bereiche *Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung* sowie die *Forschung* im Burgenland von deutlich geringerer Bedeutung als im österreichweiten Durchschnitt (vgl. Abbildung 4). Auch die *Arbeitskräfteüberlassung*, deren

²⁾ Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe *Übersicht 15: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern* im Hauptbericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose). Zum Produktionsbereich werden dabei die ÖNACE-Abschnitte A bis F (Land- und Forstwirtschaft, Bergbau, Herstellung von Waren, Energieversorgung, Wasserversorgung/Abwasser- und Abfallentsorgung, Bauwesen) gezählt.

Beschäftigte jedoch überwiegend im Produktionsbereich eingesetzt werden, weist im Burgenland einen unterdurchschnittlichen Beschäftigungsanteil auf.

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2018



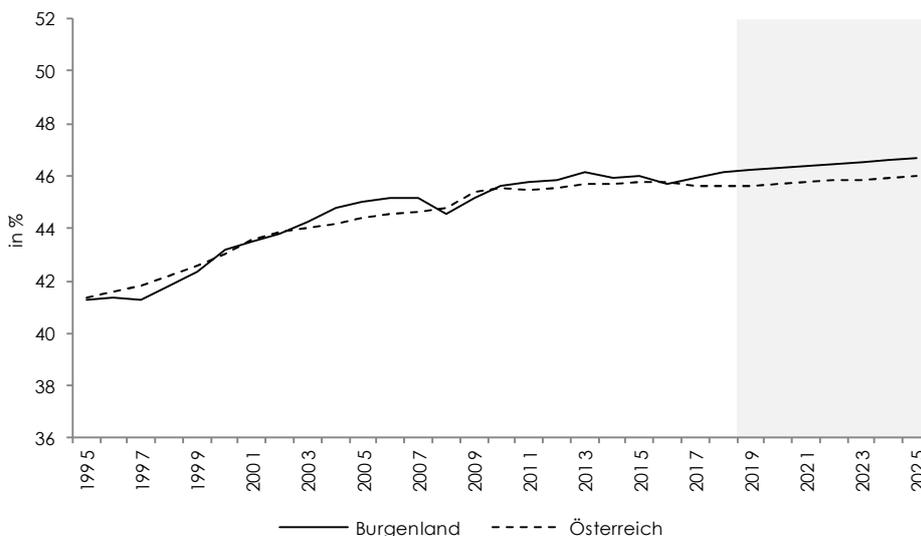
Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung im Burgenland, die sich in den vergangenen Jahren ausgesprochen dynamisch dargestellt hat, wird sich bis 2025 voraussichtlich etwas über dem österreichischen Durchschnitt orientieren: Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2018 und 2025 um insgesamt +8.600 auf 110.900 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +1,2%. Damit liegt das Beschäftigungswachstum um +0,1 Prozentpunkte über jenem des österreichweiten Durchschnittes.

Die Beschäftigung der Frauen (+1,3% p. a.) im Burgenland wird stärker als jene der Männer (+1,0% p. a.) wachsen. Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 46,2% auf voraussichtlich 46,7% und

wird damit über dem bundesweiten Schnitt von 46,0% liegen (Abbildung 5). In absoluten Zahlen werden bis 2025 +4.500 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen entstehen. Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch im Burgenland von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen mittelfristig also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung im Burgenland und in Österreich 1995 bis 2025, in %



Q: HV, WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Beschäftigung ohne Präsenzdienster und BezieherInnen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld; Werte ab 2019 sind prognostiziert.

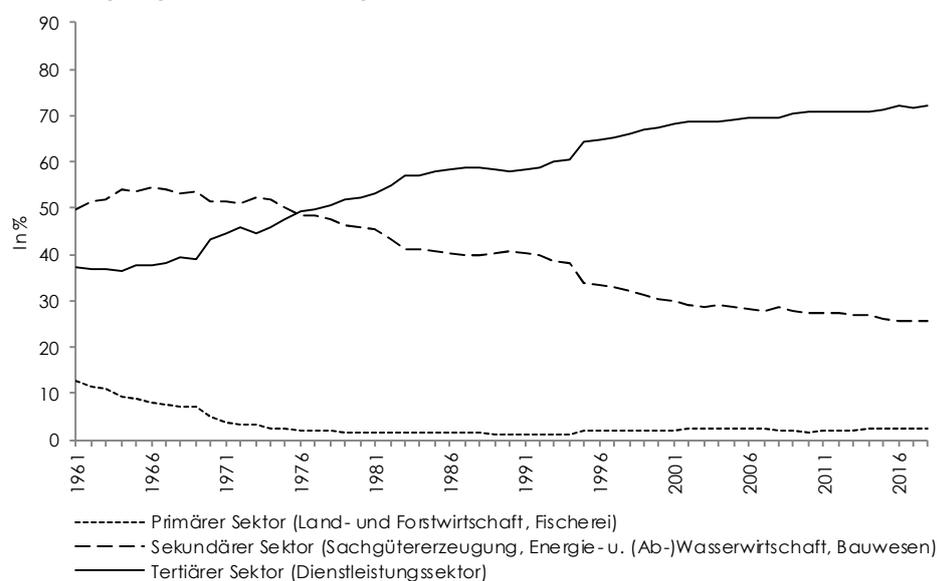
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025

- Die Beschäftigung im Dienstleistungsbereich wächst mit +1,4% jährlich voraussichtlich etwas stärker als im Bundesdurchschnitt (+1,3%). Die Dynamik im Produktionsbereich (+0,6% jährlich) dürfte jener des gesamten Bundesgebietes entsprechen.
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran dürften die marktbezogenen (+1,5% p. a. bzw. +4.400) und die öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (+1,2% jährlich bzw. +2.800) ihre Beschäftigung bis 2025 ausweiten.
- Im Produktionsbereich (+0,6% p. a. bzw. +1.200) werden die größten absoluten Beschäftigungszuwächse im Bauwesen sowie in der Land- und Forstwirtschaft erwartet.
- Beschäftigungsverluste, etwa in der Textil- und Bekleidungsindustrie, fallen im Vergleich zur Vorperiode gering aus.
- Die größten absoluten Beschäftigungszuwächse aller Branchen werden im Gesundheits- und Sozialwesen (+2.100), in der Beherbergung und Gastronomie (+900) sowie im Großhandel (+800) erwartet.

- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt nach wie vor die Beschäftigung von Frauen (Frauen: +1,3% p. a. bzw. +4.500; Männer: +1,0% p. a. bzw. +4.100).

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen³⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die Beschäftigungsentwicklung im Burgenland ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen sektoralen Verschiebungen geprägt, die zu einer weiter zunehmenden Bedeutung von Dienstleistungsbranchen führt. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich im Burgenland im Zeitverlauf deutlich zunimmt, ist er seit Mitte der 1960er-Jahre im Sachgütersektor deutlich rückläufig (vgl. Abbildung 6). In Folge übersteigt seit Mitte der 1970er-Jahre der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungssektor jenen des Sachgütersektors.

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile im Burgenland, 1961 bis 2018



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Hauptverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Dabei unterscheidet sich die sektorale Beschäftigungsstruktur zwischen dem Burgenland und Österreich deutlich: während auf Bundesebene rund 44% aller Beschäftigten im Jahr 2018 im Bereich der marktbezogenen Dienstleistungen beschäftigt waren, sind es im Burgenland nur rund 38%, gleichzeitig ist der Beschäftigungsanteil der öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen (knapp 30% im Vergleich zu 26%) überdurchschnittlich, ebenso nimmt der Primärsektor im

³⁾ Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

Burgenland mit rund 2% aller unselbständig Beschäftigten einen vergleichsweise hohen Stellenwert ein (vgl. Übersicht 1).

Auch die künftige Beschäftigungsentwicklung im Burgenland dürfte vom Bundesdurchschnitt abweichen: Bei einem insgesamt leicht überdurchschnittlichen Beschäftigungswachstum im Burgenland, wird sich die Beschäftigung im Bereich der marktbezogenen Dienstleistungen mit rund +1,5% jährlich und in den sonstigen Dienstleistungen mit rund +1,0 p. a. bis 2025 etwas stärker entwickeln als im Bundesschnitt (+1,3% bzw. +0,8 jährlich). Diese Branchengruppen tragen damit deutlich zum leicht überdurchschnittlichen Beschäftigungszuwachs im Dienstleistungsbereich bei (+1,4% jährlich im Vergleich zu +1,3% im Bundesschnitt). Auch der Primärsektor dürfte im Burgenland bis 2025 leicht über dem über dem Bundesschnitt wachsen. Der Sekundärsektor hingegen wächst voraussichtlich im österreichweiten Durchschnitt.

Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs ist somit der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von +7.400, wobei insbesondere in den Branchen der marktbezogenen Dienstleistungen hohe Zuwächse zu erwarten sind (+4.400 Beschäftigte bis 2025).

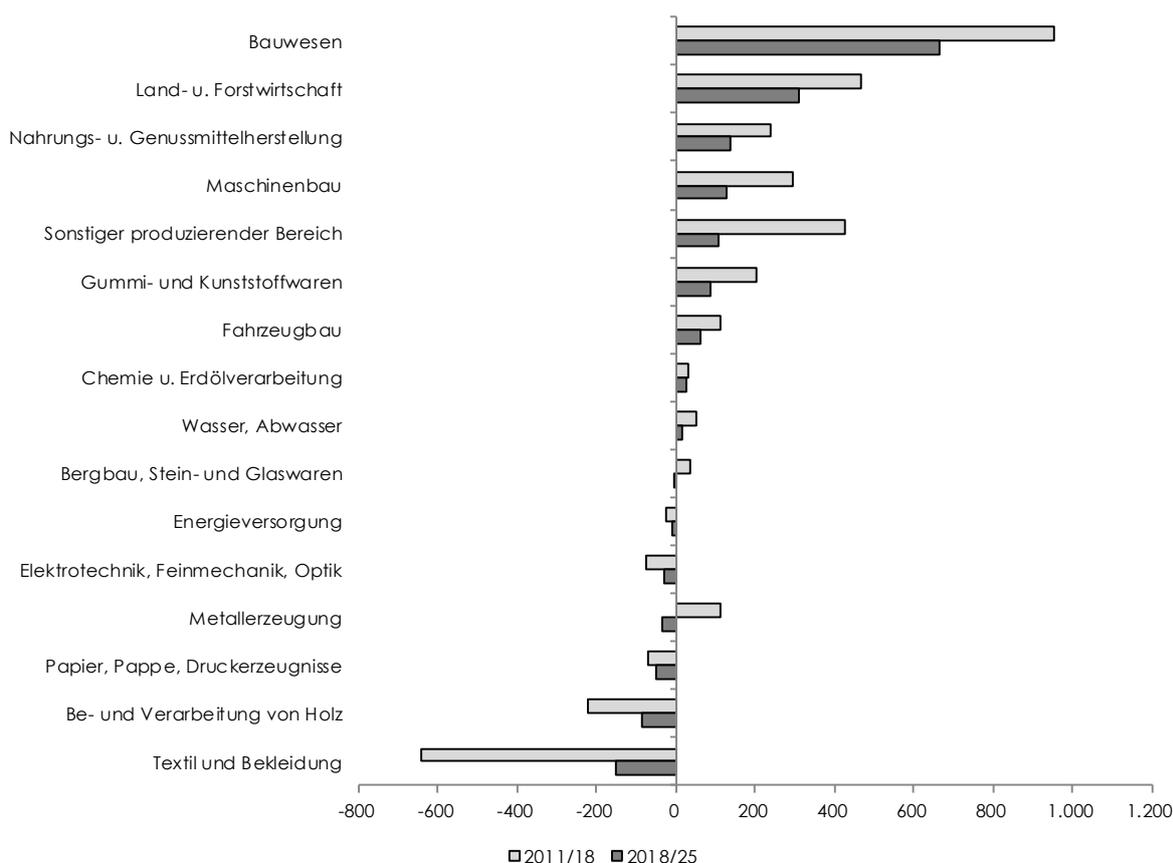
Übersicht 1: Branchenstruktur 2018 und Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025, zusammengefasste Branchen

	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	Bgld.	Österreich	Burgenland		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2018	Veränderung 2018-2025		
			absolut	in % pro Jahr		
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	28,0	26,1	28.700	1.200	0,6	0,6
Primärsektor (1)	2,3	0,7	2.400	300	1,7	1,6
Sekundärsektor (2-16)	25,7	25,4	26.300	900	0,5	0,5
Sachgütererzeugung* (2-13)	14,7	17,1	15.100	200	0,2	0,4
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,7	1,2	1.700	0	0,0	0,2
Bauwesen (16)	9,3	7,1	9.500	700	1,0	0,8
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)	72,0	73,9	73.600	7.400	1,4	1,3
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	38,3	44,2	39.200	4.400	1,5	1,3
Handel (17-19)	16,2	15,0	16.600	1.500	1,3	0,7
Verkehr und Lagerei (20-22)	5,1	5,5	5.200	400	1,1	0,7
Beherbergung und Gastronomie (23)	6,6	5,9	6.800	900	1,9	1,9
Information und Kommunikation (24-26)	1,3	2,6	1.300	400	3,8	3,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	2,5	3,1	2.600	0	-0,1	-0,6
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	0,9	1,1	900	100	1,2	0,8
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	2,7	4,8	2.700	600	3,0	2,6
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	3,1	6,2	3.200	400	1,9	1,8
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	30,0	26,2	30.700	2.800	1,2	1,2
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	3,6	3,6	3.700	300	1,0	0,8
GESAMT (1-38)	100,0	100,0	102.300	8.600	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte - Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung im produzierenden Bereich ist heterogen, mit nennenswerten Zuwächsen etwa im Bereich *Bauwesen* sowie in der *Land- und Forstwirtschaft* einerseits, und leichten Beschäftigungsverlusten in den Bereichen *Textil und Bekleidung* sowie *Be- und Verarbeitung von Holz* andererseits (vgl. Abbildung 7). Die Verluste in den letztgenannten Branchen dürften allerdings wesentlich geringer ausfallen als in der Vorperiode.

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2011/2018 und 2018/2025

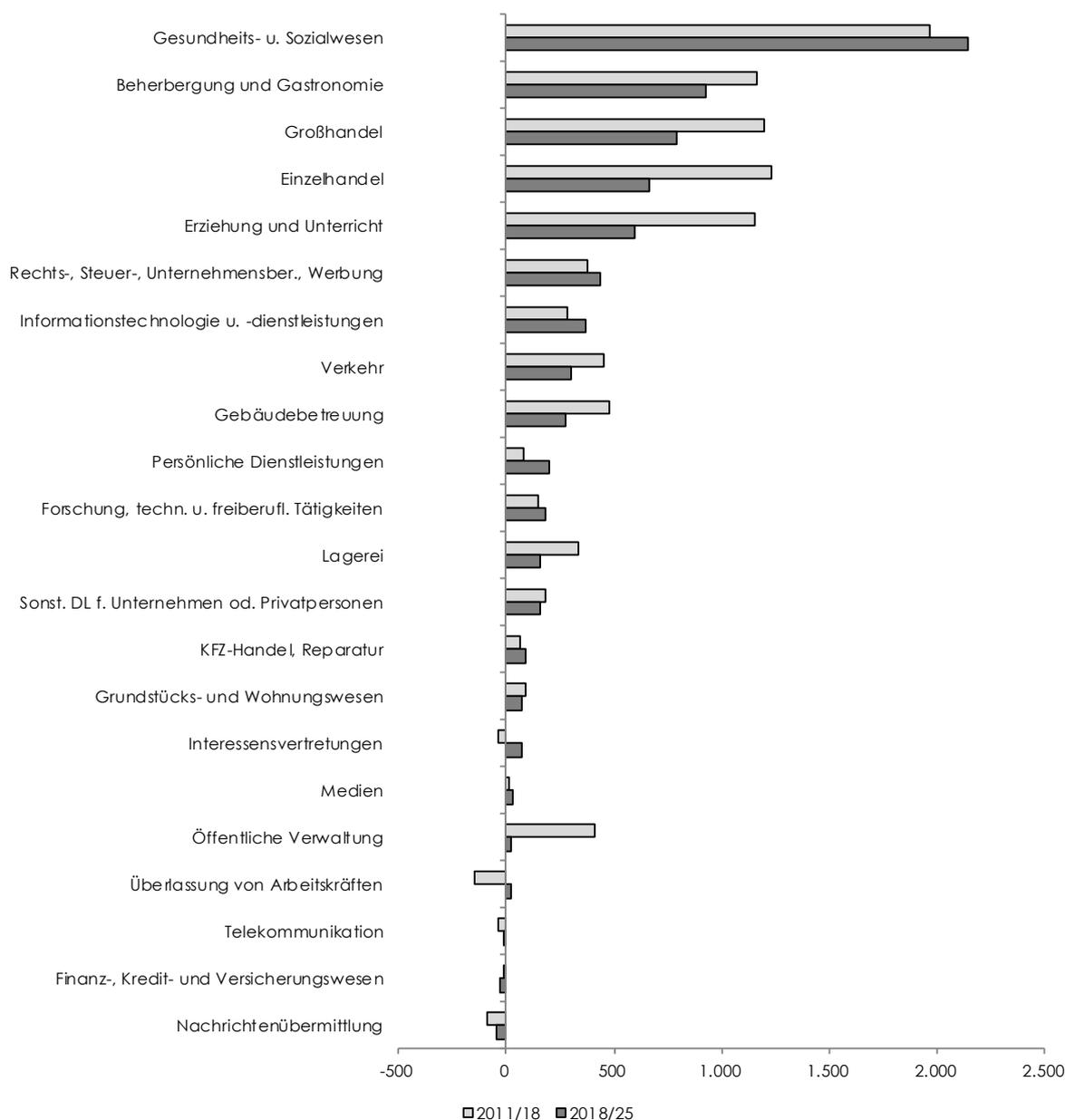


Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2018/2025 sortiert.

Die Branchen des Dienstleistungsbereiches dürften ähnlich wie in der Vorperiode teils hohe Beschäftigungszuwächse verzeichnen, wobei insbesondere das Gesundheits- und Sozialwesen zur Beschäftigungsausweitung beitragen wird. Daneben werden, trotz abgeschwächter Dynamik, vor allem die Bereiche Beherbergung und Gastronomie, Groß- und Einzelhandel sowie Erziehung und Unterricht weiterhin hohe absolute Wachstumsbeiträge leisten. Ungebrochen dynamisch, vor allem mit Blick auf die jährlichen Wachstumsraten, werden sich zudem die Bereiche Informationstechnologie und -dienstleistungen (+5,3% p. a.) sowie Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung und Werbung (+3,2% p. a.) entwickeln.

Geringfügig negativ wird die Beschäftigungsentwicklung in der Nachrichtenübermittlung ausfallen (-1,1% p. a.), wobei das absolute Beschäftigungsniveau in diesem Bereich, ebenso wie in der Telekommunikation, im Bereich Medien, in der öffentlichen Verwaltung, der Arbeitskräfteüberlassung und im Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen bis 2025 unverändert bleiben dürfte.

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2011/2018 und 2018/2025



Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2018/2025 sortiert.

Die vergleichsweise hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich tragen dazu bei, dass der Frauenanteil unter den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird¹⁾. Er wird 2025 voraussichtlich 46,7% betragen (nach 46,2% im Jahr 2018). Insgesamt wächst die Beschäftigung von Frauen im Burgenland bis 2025 um rund +1,3% jährlich (+4.500), und damit stärker als jene der Männer (+1,0% p. a. bzw. +4.100).

Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind die größten Beschäftigungszuwächse für Frauen im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens und für Männer im Bauwesen zu erwarten (vgl. Übersicht 2). Frauen wie Männer werden zudem von Beschäftigungsausweitungen im Tourismus profitieren. Für steigende Beschäftigtenzahlen ist im Falle der Frauen weiters das Unterrichtswesen von vergleichsweise hoher Bedeutung, während auch Männer von den Zuwächsen im Gesundheits- und Sozialbereich profitieren dürften. Geringfügige Beschäftigungsverluste für beide Geschlechter werden im Bereich Textil- und Bekleidung erwartet. Männer werden daneben in der öffentlichen Verwaltung sowie im Bereich der Be- und Verarbeitung von Holz voraussichtlich von leichten Beschäftigungsrückgängen betroffen sein.

Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2018-2025

Frauen		Männer	
Top-3-Branchen			
Gesundheits- u. Sozialwesen	+1.600	Bauwesen	+600
Erziehung und Unterricht	+400	Gesundheits- u. Sozialwesen	+600
Beherbergung und Gastronomie	+400	Beherbergung und Gastronomie	+500
Bottom-3-Branchen			
Textil und Bekleidung	-100	Öffentliche Verwaltung	-200
Nachrichtenübermittlung	±0	Be- und Verarbeitung von Holz	-100
Be- und Verarbeitung von Holz	±0	Textil und Bekleidung	-100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung von Frauen und Männern in den 38 Branchen ist in den Übersichten 10 bis 12 zu finden.

¹⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage für politische Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Hauptbericht Kapitel 10.5. Geschlechtsspezifisches Szenario).

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025

- Im Burgenland kommt es, wie in allen anderen Bundesländern, zu einer Verlagerung von niedrig qualifizierten zu höher und hoch qualifizierten Tätigkeiten.
- Das stärkste relative Wachstum verzeichnen – dem nationalen Trend folgend – akademische Berufe (*Skill-Level 4 bzw. Berufshauptgruppe 2, +2,5% p. a.*).
- Mehr als die Hälfte des Beschäftigungszuwachses (57,7%) entfällt auf das quantitativ starke *mittlere Qualifikationssegment (Skill-Level 2 und 3 bzw. Berufshauptgruppen 3 bis 8)*. Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die *technischen Berufe (Berufshauptgruppe 3, +2,2% p. a.)* und die *Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6, +1,5% p. a.)* überdurchschnittlich stark. Relativ an Bedeutung verlieren werden die *nicht akademischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 4, +0,8% p. a.)* die *Büroberufe (Berufshauptgruppe 5, +0,4% p. a.)*, die *Handwerksberufe (Berufshauptgruppe 7, +0,5% p. a.)*.
- Die Nachfrage nach *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1)* stagniert.
- Auf Ebene der Berufsgruppen kommen die höchsten absoluten Wachstumsbeiträge von den *sonstigen wissenschaftlichen Berufen (+1.400)*, gefolgt von den *technischen Fachkräften (+1.200)* und den *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufen (+1.200)*, zu denen u. a. auch die diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegekräfte zählen.
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt hoch. Bei den Frauen entfallen auf die drei wachstumsstärksten Berufsgruppen 46% der Beschäftigungsexpansion (*sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, naturwissenschaftliche, technische und medizinische Berufe, Betreuungsberufe*), bei den Männern 58% (*sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, naturwissenschaftliche, technische und medizinische Berufe, technische Fachkräfte*).

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

Entsprechend der Wirtschaftsstruktur des Landes ist die Berufslandschaft²⁾ der unselbständig Erwerbstätigen im Burgenland durch eine überdurchschnittlich hohe Konzentration auf Tätigkeiten im *mittleren Qualifikationssegment* gekennzeichnet (*Skill-Level 2 und 3*) – 71% der Beschäftigten (66,8% in Österreich) üben Tätigkeiten aus, für deren Befähigung typischerweise eine abgeschlossene Reifeprüfung, Lehre oder Fachschule vorausgesetzt wird; es ist der höchste Anteil unter den neun Bundesländern. Unterdurchschnittlich fällt im Burgenland dagegen der Anteil der Beschäftigten in *akademischen Berufen (Skill-Level 4, 16,0% versus 19,6% in Österreich)* aus. Die Verbreitung von *Hilfstätigkeiten* innerhalb der Berufslandschaft ist im

²⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (*Skill-Levels*) und zehn Berufshauptgruppen. Siehe dazu auch Kapitel 10.1.2. *Abgrenzung der Berufsgruppen* im Hauptband.

Burgenland am geringsten (7,6% aller Beschäftigten), wobei die Spannweite unter den Bundesländern gering ist (8,4% in Österreich; höchste Anteil in Oberösterreich mit 8,9%).

Die starke Konzentration auf Berufe mit mittleren Qualifikationsanforderungen bedeutet jedoch nicht notwendigerweise, dass über sieben Zehntel der Beschäftigten im Burgenland tatsächlich über eine entsprechende formale Ausbildung (AHS, BHS, Lehre oder Fachschule) verfügen. Vielmehr werden über das Konzept der ISCO-Berufsklassifizierung Qualifikationsanforderungen definiert, die typischerweise zur Ausübung der beruflichen Tätigkeit notwendig sind. In der Praxis kommt es regelmäßig zu einer formalen Unter- bzw. Überqualifizierung der Beschäftigten (vgl. Kapitel 5: *Berufliche Beschäftigungsentwicklung* im Hauptbericht).

Übersicht 3: Berufsstruktur 2018 und Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2018		Beschäftigung			
	Bgld.	Österreich	Burgenland		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2018	Veränderung 2018 bis 2025 absolut	in % pro Jahr	
Akademische Ausbildung (Skill-Level 4)	16,0	19,6	16.400	3.100	2,5	2,5
Akademische Berufe (BHG 2)	16,0	19,6	16.400	3.100	2,5	2,5
Mittleres Qualifikationsniveau (Skill-Level 2+ 3)	71,1	66,8	72.700	5.000	0,9	0,8
Technische Berufe (BHG 3)	7,2	6,4	7.400	1.200	2,2	2,0
Nicht akademische Fachkräfte (BHG 4)	12,3	11,0	12.600	700	0,8	0,8
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	11,1	10,5	11.300	300	0,4	0,3
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	18,0	17,7	18.500	2.000	1,5	1,3
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	16,5	14,7	16.900	600	0,5	0,4
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	5,9	6,5	6.000	100	*	-0,2
Maximal Pflichtschule (Skill-Level 1)	7,6	8,4	7.800	0	0,0	-0,1
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	7,6	8,4	7.800	0	0,0	-0,1
Kein exaktes Qualifikationsniveau (Skill-Level 0)	5,4	5,2	5.500	500	1,4	1,1
Führungskräfte (BHG 1)	4,9	4,9	5.000	500	1,5	1,2
Insgesamt	100,0	100,0	102.300	8.600	1,2	1,1

Q.: - WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – In der ISCO-Berufssystematik bilden die nicht akademischen Fachkräfte und die technischen Berufe eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. -Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der „Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft“ zur Berufshauptgruppe der „Handwerksberufe“ gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (Führungskräften, Berufshauptgruppe 1) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte (BHG 0). *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Bis 2025 werden im Burgenland, wie in allen anderen Bundesländern auch, die *akademischen Berufe* (+2,5% p. a. bzw. +3.100) relativ am stärksten wachsen und damit ihre Bedeutung in der burgenländischen Berufslandschaft steigen; nichtsdestotrotz wird das Burgenland auch 2025 zu den Bundesländern mit dem geringsten Anteil an Beschäftigten in *akademischen Berufen* zählen (17,6%, Österreich 21,5%). Am anderen Ende des beruflichen Spektrums, bei den

Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1), sinkt die relative Bedeutung. Im *mittleren Qualifikationssegment* bleibt die Beschäftigungsdynamik insgesamt leicht hinter der regionalwirtschaftlichen Gesamtentwicklung (+0,9% p. a.) zurück, weshalb auch die relative Bedeutung der Tätigkeiten im *mittleren Qualifikationssegment* geringfügig sinkt.

Allerdings entwickeln sich die Berufshauptgruppen im mittleren Qualifikationssegment sehr heterogen: Überdurchschnittlich stark wachsen – innerhalb der burgenländischen Berufslandschaft und im nationalen Vergleich – die *technischen Berufe (Berufshauptgruppe 3, +2,2% p. a.)* und die *Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6, +1,5% p. a.)*. Für die *Dienstleistungsberufe* wird auch absolut der höchste Beschäftigungszuwachs im mittleren Qualifikationssegment bis 2025 erwartet (+2.000). Hierunter fallen Tätigkeiten wie etwa *Verkaufsberufe, Betreuungsberufe* oder *Dienstleistungsberufe in Gastronomie und Tourismus*. Relativiert wird der starke Wachstumsbeitrag allerdings durch den hohe Teilzeitanteil der für diese Tätigkeiten charakteristisch ist, weshalb die Nachfrage nach Beschäftigten gemessen in Vollzeitäquivalenten deutlich schwächer ansteigen dürfte³⁾.

Die verbleibenden vier Berufshauptgruppen des mittleren Qualifikationssegments werden dagegen relativ an Bedeutung verlieren: Für die *nicht akademischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 4, +0,8% p. a.)*, die *Büroberufe (Berufshauptgruppe 5, +0,4% p. a.)*, die *Handwerksberufe (Berufshauptgruppe 7, +0,5% p. a.)* und die *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage (Berufshauptgruppe 8, +0,2% p. a.)* wird ein unterdurchschnittliches Wachstum im Vergleich zur burgenländischen Gesamtwirtschaft (+1,2% p. a.) prognostiziert.

4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

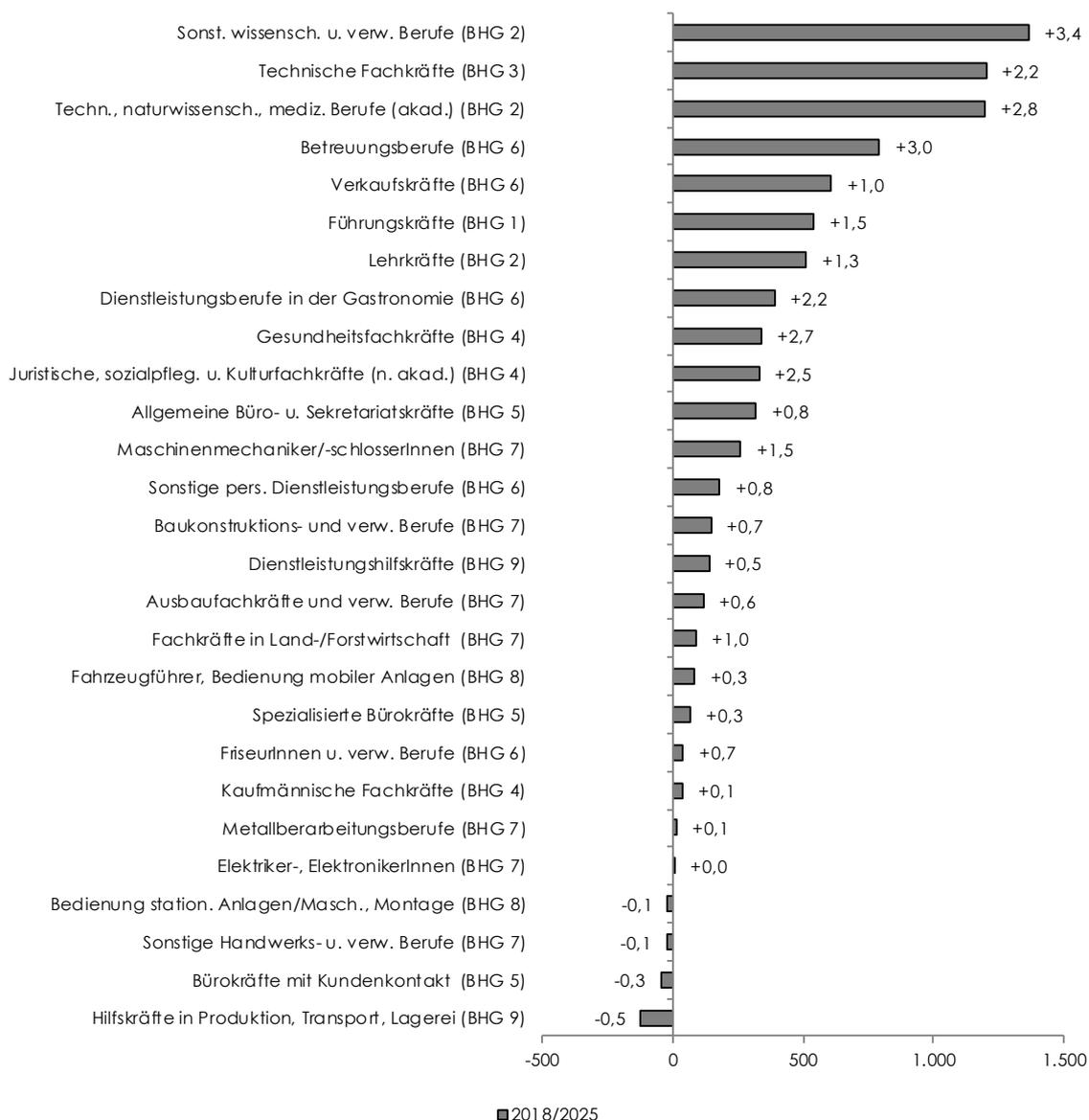
Ein Gutteil der Beschäftigungsausweitung (44% oder +3.800 Jobs) konzentriert sich auf drei der 28 Berufsgruppen: Es sind dies die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe (+1.400)*, die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe (+1.200)* sowie die *technischen Fachkräfte (+1.200)*. Die Gruppe der *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten, wie etwa JuristInnen, akademische und verwandte IKT-Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa Steuerberater, Personalfachleute, MarketingspezialistInnen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa PsychologInnen, SoziologInnen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa DolmetscherInnen, JournalistInnen). Die Gruppe der *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* beinhaltet neben Berufen wie ArchitektInnen, IngenieurwissenschaftlerInnen, PhysikerInnen, BiowissenschaftlerInnen und ÄrztInnen auch diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen⁴⁾. Im mittleren Qualifikationssegment angesiedelt sind die *technischen Fachkräfte* – die Beschäftigten dieser Berufs-

³⁾ Siehe dazu auch Kapitel 5.5 *Entwicklung der Teilzeitbeschäftigung* im Hauptbericht für Österreich, Band II zur "Mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich und die Bundesländer. Berufliche und sektorale Veränderungen 2018 bis 2025" (Fink et al, 2019).

⁴⁾ 2016 kam es zu einer Neuordnung der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe. Darin wurde u. a. festgelegt, dass die Ausbildung zum gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege spätestens ab 1.1.2024 nur mehr als Bachelorstudium an Fachhochschulen angeboten wird. Im Mikrozensus erfolgt seit 2018 die Zuordnung der diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen in den akademischen Berufen (Skill-Level 4).

hauptgruppe verfügen innerhalb des mittleren Qualifikationssegments deutlich öfter über zumindest eine abgeschlossene Reifeprüfung als andere Berufshauptgruppen. Für lediglich eine Berufsgruppe wird im Burgenland ein Beschäftigungsrückgang prognostiziert: Die *Hilfskräfte in Produktion, Transport und Lagerei* (-100).

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung im Burgenland nach Berufsgruppen, 2018 bis 2025



Q.: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte.

Der strukturelle Wandel begünstigt mittelfristig die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen. Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche

Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Von den +4.500 zusätzlichen Jobs für Frauen entfallen 46% (+2.100) auf drei Berufsgruppen: Es sind dies die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* (+700), zu denen etwa die diplomierten Kranken- und Gesundheitspflegerinnen zählen, die *sonstigen wissenschaftlichen Berufe* (+700) und die *Betreuungsberufen* (+600). Noch stärker als bei den Frauen konzentriert sich bei den Männern das Beschäftigungswachstum auf drei Berufsgruppen: Gut die Hälfte der Beschäftigungsausweitung (58% bzw. +2.300) entfällt auf *technische Fachkräfte* (+1.100), *sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe* (+700) sowie *technische, naturwissenschaftliche und medizinische Berufe* (+700).

Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2018-2025

Frauen		Männer	
Top-3-Berufsgruppen			
Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	700	Technische Fachkräfte	1.100
Betreuungsberufe	700	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	700
Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	600	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	500
Bottom-3-Berufsgruppen			
Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	0	Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	-100
Baukonstruktions- und verwandte Berufe	0	Kaufmännische Fachkräfte	-100
Bürokräfte mit Kundenkontakt	0	Bürokräfte mit Kundenkontakt	0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte.

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2011-2018 bzw. 2018-2025

	Burgenland		Österreich	
	2011-2018	2018-2025	2011-2018	2018-2025
	in % pro Jahr		in % pro Jahr	
Land- u. Forstwirtschaft	3,2	1,7	2,5	1,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	0,6	0,0	-0,6	-0,3
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1,2	0,6	1,2	0,6
Textil und Bekleidung	-9,1	-3,6	-3,5	-2,1
Be- und Verarbeitung von Holz	-3,9	-1,9	-0,3	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-1,5	-1,2	-1,6	-1,4
Chemie u. Erdölverarbeitung	1,0	0,8	2,0	1,2
Gummi- und Kunststoffwaren	2,4	0,9	0,5	0,7
Metallerzeugung	0,7	-0,2	1,7	0,7
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	-0,6	-0,3	1,4	0,3
Maschinenbau	8,5	2,4	2,7	1,0
Fahrzeugbau	3,3	1,5	3,2	1,3
Sonstiger produzierender Bereich	3,3	0,7	0,1	0,0
Energieversorgung	-0,4	-0,2	0,0	-0,2
Wasser, Abwasser	0,9	0,3	2,3	0,8
Bauwesen	1,5	1,0	0,9	0,8
KFZ-Handel, Reparatur	0,5	0,6	0,7	0,7
Großhandel	4,0	2,1	1,0	0,8
Einzelhandel	2,0	1,0	0,7	0,6
Verkehr	2,0	1,2	1,3	0,8
Lagerei	5,5	2,0	2,2	1,0
Nachrichtenübermittlung	-1,8	-1,1	-1,0	-0,5
Beherbergung und Gastronomie	2,7	1,9	2,3	1,9
Medien	0,6	1,2	2,1	1,2
Telekommunikation	-3,5	0,0	-0,3	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	6,1	5,3	5,6	5,0
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,1	-0,1	-0,5	-0,6
Grundstücks- und Wohnungswesen	1,5	1,2	0,8	0,8
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3,5	3,2	2,0	2,5
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,4	2,5	2,5	2,7
Überlassung von Arbeitskräften	-2,8	0,4	2,4	1,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	3,4	2,4	1,9	2,1
Gebäudebetreuung	5,2	2,3	4,3	2,1
Öffentliche Verwaltung	0,7	0,0	0,5	0,1
Erziehung und Unterricht	1,8	0,9	1,6	1,0
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,4	2,2	2,2	2,1
Persönliche Dienstleistungen	0,5	1,2	1,2	1,0
Interessensvertretungen	-0,4	0,7	-0,4	0,6
Gesamt	1,7	1,2	1,4	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert; Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2018 bis 2025

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2018 bis 2025		Österreich in % p. a.
	Burgenland 2018	2025	absolut	in % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	2.400	2.700	300	1,7	1,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.000	1.000	0	0,0	-0,3
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	3.000	3.100	100	0,6	0,6
Textil und Bekleidung	700	500	-200	-3,6	-2,1
Be- und Verarbeitung von Holz	700	600	-100	-1,9	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	600	600	0	-1,2	-1,4
Chemie u. Erdölverarbeitung	500	500	0	0,8	1,2
Gummi- und Kunststoffwaren	1.300	1.400	100	0,9	0,7
Metallerzeugung	2.300	2.200	0	-0,2	0,7
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.700	1.700	0	-0,3	0,3
Maschinenbau	700	800	100	2,4	1,0
Fahrzeugbau	600	600	100	1,5	1,3
Sonstiger produzierender Bereich	2.100	2.200	100	0,7	0,0
Energieversorgung	900	800	0	-0,2	-0,2
Wasser, Abwasser	800	900	0	0,3	0,8
Bauwesen	9.500	10.200	700	1,0	0,8
KFZ-Handel, Reparatur	2.200	2.200	100	0,6	0,7
Großhandel	4.900	5.700	800	2,1	0,8
Einzelhandel	9.500	10.200	700	1,0	0,6
Verkehr	3.500	3.800	300	1,2	0,8
Lagererei	1.100	1.200	200	2,0	1,0
Nachrichtenübermittlung	600	600	0	-1,1	-0,5
Beherbergung und Gastronomie	6.800	7.700	900	1,9	1,9
Medien	300	400	0	1,2	1,2
Telekommunikation	100	100	0	0,0	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	800	1.200	400	5,3	5,0
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	2.600	2.600	0	-0,1	-0,6
Grundstücks- und Wohnungswesen	900	900	100	1,2	0,8
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	1.800	2.200	400	3,2	2,5
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	900	1.100	200	2,5	2,7
Überlassung von Arbeitskräften	700	700	0	0,4	1,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	900	1.000	200	2,4	2,1
Gebäudebetreuung	1.600	1.900	300	2,3	2,1
Öffentliche Verwaltung	8.200	8.200	0	0,0	0,1
Erziehung und Unterricht	9.600	10.200	600	0,9	1,0
Gesundheits- u. Sozialwesen	12.900	15.100	2.100	2,2	2,1
Persönliche Dienstleistungen	2.200	2.400	200	1,2	1,0
Interessensvertretungen	1.500	1.500	100	0,7	0,6
Gesamt	102.300	110.900	8.600	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle. - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2018 bis 2025

	Niveau 2018		Veränderung 2018 bis 2025		Burgenland		Österreich	
	Burgenland		Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	Frauen	Männer						
Land- u. Forstwirtschaft	900	1.500	100	200	1,8	1,7	1,6	1,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	100	800	0	0	0,3	-0,1	-0,2	-0,3
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1.300	1.700	0	100	0,2	0,9	0,5	0,6
Textil und Bekleidung	300	400	-100	-100	-4,4	-2,8	-2,8	-1,3
Be- und Verarbeitung von Holz	100	600	0	-100	-2,6	-1,7	-0,6	-0,5
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	100	500	0	0	-1,1	-1,2	-1,4	-1,4
Chemie u. Erdölverarbeitung	100	300	0	0	1,2	0,7	1,8	0,9
Gummi- und Kunststoffwaren	400	900	0	100	1,0	0,9	0,8	0,6
Metallerzeugung	300	1.900	0	0	0,2	-0,3	1,0	0,6
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	700	1.000	0	0	-0,4	-0,2	0,3	0,3
Maschinenbau	100	500	0	100	3,2	2,2	1,6	0,9
Fahrzeugbau	100	400	0	100	1,1	1,7	1,5	1,2
Sonstiger produzierender Bereich	400	1.700	0	100	0,2	0,8	0,0	0,0
Energieversorgung	200	700	0	0	0,6	-0,4	0,5	-0,3
Wasser, Abwasser	100	700	0	0	-0,1	0,3	1,1	0,7
Bauwesen	1.000	8.500	100	600	0,7	1,0	1,0	0,8
KFZ-Handel, Reparatur	400	1.700	0	100	1,3	0,4	1,5	0,5
Großhandel	2.000	3.000	400	400	2,5	1,9	0,7	0,9
Einzelhandel	7.300	2.200	400	300	0,7	1,8	0,5	1,0
Verkehr	400	3.100	0	300	1,7	1,1	1,5	0,7
Lagerei	200	900	0	100	2,9	1,8	1,5	0,9
Nachrichtenübermittlung	200	400	0	0	-1,6	-0,9	-0,8	-0,4
Beherbergung und Gastronomie	4.000	2.800	400	500	1,4	2,5	1,5	2,4
Medien	200	200	0	0	1,0	1,5	1,3	1,2
Telekommunikation	0	100	0	0	-0,1	0,0	0,3	0,3
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	200	600	100	300	5,6	5,2	5,2	4,9
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	1.200	1.400	0	0	0,3	-0,5	-0,5	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen	500	400	0	100	0,5	2,1	0,4	1,3
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	1.300	500	300	100	3,4	2,6	2,5	2,4
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	300	600	100	100	2,0	2,8	2,7	2,7
Überlassung von Arbeitskräften	200	500	0	0	1,1	0,2	1,5	1,5
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	500	400	100	100	2,0	2,9	1,7	2,6
Gebäudebetreuung	900	700	100	200	1,8	2,9	1,7	2,6
Öffentliche Verwaltung	3.300	4.900	200	-200	0,9	-0,6	0,7	-0,4
Erziehung und Unterricht	6.300	3.400	400	200	1,0	0,7	1,1	0,9
Gesundheits- u. Sozialwesen	9.100	3.800	1.600	600	2,3	2,1	2,1	2,0
Persönliche Dienstleistungen	1.400	800	100	100	0,9	1,9	0,7	1,4
Interessensvertretungen	900	600	100	0	0,8	0,5	0,6	0,6
Gesamt	47.300	55.100	4.500	4.100	1,3	1,0	1,2	1,0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufshauptgruppen, Veränderungen von 2018 bis 2025

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2018 bis 2025		Österreich in % p. a.
	Burgenland 2018	2025	absolut	in % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	5.000	5.500	500	1,5	1,2
1 Führungskräfte	5.000	5.500	500	1,5	1,2
Berufshauptgruppe 2	16.400	19.500	3.100	2,5	2,5
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	5.700	6.900	1.200	2,8	2,7
3 Lehrkräfte	5.500	6.000	500	1,3	1,4
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	5.200	6.600	1.400	3,4	3,2
Berufshauptgruppe 3	7.400	8.600	1.200	2,2	2,0
5 Technische Fachkräfte	7.400	8.600	1.200	2,2	2,0
Berufshauptgruppe 4	12.600	13.300	700	0,8	0,8
6 Gesundheitsfachkräfte	1.700	2.000	300	2,7	2,6
7 Kaufmännische Fachkräfte	9.100	9.200	0	*	0,1
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	1.800	2.100	300	2,5	2,4
Berufshauptgruppe 5	11.300	11.700	300	0,4	0,3
9 Allgemeine Bürokräfte	5.600	5.900	300	0,8	0,6
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.900	1.900	0	*	-0,5
11 Spezialisierte Bürokräfte	3.800	3.900	100	*	0,3
Berufshauptgruppe 6	18.500	20.500	2.000	1,5	1,3
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	3.300	3.500	200	0,8	1,1
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	2.300	2.700	400	2,2	1,9
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	900	900	0	*	0,5
15 Verkaufskräfte	8.500	9.100	600	1,0	0,7
16 Betreuungsberufe	3.400	4.200	800	3,0	2,7
Berufshauptgruppe 7	16.900	17.600	600	0,5	0,4
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.300	1.400	100	*	0,8
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	2.800	3.000	100	*	0,7
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	2.600	2.700	100	*	0,8
20 Metallbearbeitungsberufe	2.700	2.700	0	*	0,3
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	2.500	2.700	300	1,5	0,4
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	2.700	2.700	0	*	0,1
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	2.400	2.300	0	*	-0,2
Berufshauptgruppe 8	6.000	6.100	100	*	-0,2
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	2.300	2.300	0	*	-0,5
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	3.700	3.800	100	*	-0,1
Berufshauptgruppe 9	7.800	7.800	0	*	-0,1
26 Dienstleistungshilfskräfte	4.100	4.200	100	*	0,2
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	3.700	3.500	-100	*	-0,6
Gesamt	102.300	110.900	8.600	1,2	1,1

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2018 bis 2025

	Niveau 2018		Veränderung 2018 bis 2025							
	Burgenland		Frau- en		Män- ner		Burgenland		Österreich	
	Frau- en	Män- ner	absolut		Frau- en	Män- ner	in % p. a.		Frau- en	Män- ner
								in % p. a.		
Berufshauptgruppe 1	1.700	3.300	200	300	1,8	1,3	1,4	1,1		
1 Führungskräfte	1.700	3.300	200	300	1,8	1,3	1,4	1,1		
Berufshauptgruppe 2	10.300	6.100	1.800	1.200	2,4	2,7	2,4	2,7		
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	3.700	2.100	700	500	2,6	2,9	2,7	2,7		
3 Lehrkräfte	4.300	1.200	500	0	1,5	*	1,5	0,9		
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	2.400	2.800	600	700	3,4	3,3	3,2	3,2		
Berufshauptgruppe 3	600	6.800	100	1.100	*	2,2	2,4	2,0		
5 Technische Fachkräfte	600	6.800	100	1.100	*	2,2	2,4	2,0		
Berufshauptgruppe 4	7.000	5.600	500	200	1,0	0,5	0,9	0,7		
6 Gesundheitsfachkräfte	1.100	500	200	100	2,6	*	2,4	2,9		
7 Kaufmännische Fachkräfte	4.800	4.400	100	-100	*	*	0,3	-0,1		
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	1.100	700	200	100	2,3	*	2,2	2,7		
Berufshauptgruppe 5	8.000	3.400	400	0	0,6	*	0,5	0,0		
9 Allgemeine Bürokräfte	4.600	1.000	300	0	1,0	*	0,8	0,0		
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.400	600	0	0	*	*	-0,4	-0,8		
11 Spezialisierte Bürokräfte	2.000	1.800	100	0	*	*	0,3	0,2		
Berufshauptgruppe 6	12.600	5.800	1.500	600	1,6	1,3	1,4	1,3		
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	1.000	2.400	0	100	*	*	0,8	1,2		
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	1.200	1.100	200	200	2,3	2,1	1,9	1,9		
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	800	100	0	0	*	*	0,3	1,5		
15 Verkaufskräfte	6.600	1.900	500	200	0,9	1,2	0,6	0,8		
16 Betreuungsberufe	3.000	400	700	100	3,2	*	2,8	2,3		
Berufshauptgruppe 7	1.800	15.200	0	600	*	0,5	0,2	0,4		
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	400	900	0	100	*	*	0,7	0,8		
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	0	2.800	0	200	*	0,8	0,6	0,7		
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	100	2.500	0	100	*	*	0,7	0,8		
20 Metallbearbeitungsberufe	200	2.500	0	0	*	*	0,3	0,3		
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	100	2.400	0	300	*	1,5	0,3	0,4		
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	100	2.500	0	0	*	*	0,3	0,1		
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	800	1.500	0	0	*	*	0,0	-0,3		
Berufshauptgruppe 8	900	5.100	0	100	*	*	-0,5	-0,2		
24 Bed. stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	800	1.500	0	0	*	*	-0,6	-0,4		
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	100	3.600	0	100	*	*	0,1	-0,1		
Berufshauptgruppe 9	4.400	3.400	0	0	*	*	*	-0,3		
26 Dienstleistungshilfskräfte	3.500	600	100	100	*	*	0,1	0,8		
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	900	2.800	0	-100	*	*	-0,6	-0,6		
Gesamt	47.300	55.100	4.500	4.100	1,3	1,0	1,2	1,0		

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, absolute Beschäftigungsniveaus 2018 und 2025

	Niveau 2018			Niveau 2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land-u. Forstwirtschaft	2.400	900	1.500	2.700	1.000	1.700
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.000	100	800	1.000	100	800
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	3.000	1.300	1.700	3.100	1.300	1.900
Textil und Bekleidung	700	300	400	500	200	300
Be- und Verarbeitung von Holz	700	100	600	600	100	500
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	600	100	500	600	100	400
Chemie u. Erdölverarbeitung	500	100	300	500	100	300
Gummi- und Kunststoffwaren	1.300	400	900	1.400	400	1.000
Metallerzeugung	2.300	300	1.900	2.200	300	1.900
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.700	700	1.000	1.700	700	1.000
Maschinenbau	700	100	500	800	200	600
Fahrzeugbau	600	100	400	600	200	500
Sonstiger produzierender Bereich	2.100	400	1.700	2.200	400	1.800
Energieversorgung	900	200	700	800	200	600
Wasser, Abwasser	800	100	700	900	100	700
Bauwesen	9.500	1.000	8.500	10.200	1.100	9.100
KFZ-Handel, Reparatur	2.200	400	1.700	2.200	500	1.800
Großhandel	4.900	2.000	3.000	5.700	2.400	3.400
Einzelhandel	9.500	7.300	2.200	10.200	7.700	2.500
Verkehr	3.500	400	3.100	3.800	400	3.400
Lagererei	1.100	200	900	1.200	200	1.000
Nachrichtenübermittlung	600	200	400	600	200	400
Beherbergung und Gastronomie	6.800	4.000	2.800	7.700	4.400	3.300
Medien	300	200	200	400	200	200
Telekommunikation	100	0	100	100	0	100
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	800	200	600	1.200	300	900
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	2.600	1.200	1.400	2.600	1.200	1.300
Grundstücks- und Wohnungswesen	900	500	400	900	500	400
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	1.800	1.300	500	2.200	1.600	600
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	900	300	600	1.100	400	700
Überlassung von Arbeitskräften	700	200	500	700	200	500
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	900	500	400	1.000	500	500
Gebäudebetreuung	1.600	900	700	1.900	1.100	800
Öffentliche Verwaltung	8.200	3.300	4.900	8.200	3.500	4.700
Erziehung und Unterricht	9.600	6.300	3.400	10.200	6.700	3.500
Gesundheits- u. Sozialwesen	12.900	9.100	3.800	15.100	10.700	4.400
Persönliche Dienstleistungen	2.200	1.400	800	2.400	1.500	900
Interessensvertretungen	1.500	900	600	1.500	1.000	600
Insgesamt	102.300	47.300	55.100	110.900	51.800	59.100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, absolute Veränderung

	2011-2018			2018-2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	500	200	300	300	100	200
Bergbau, Stein- und Glaswaren	0	0	0	0	0	0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	200	0	300	100	0	100
Textil und Bekleidung	-600	-600	-100	-200	-100	-100
Be- und Verarbeitung von Holz	-200	-100	-200	-100	0	-100
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-100	0	-100	0	0	0
Chemie u. Erdölverarbeitung	0	0	0	0	0	0
Gummi- und Kunststoffwaren	200	100	100	100	0	100
Metallerzeugung	100	100	0	0	0	0
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	-100	-100	0	0	0	0
Maschinenbau	300	100	200	100	0	100
Fahrzeugbau	100	0	100	100	0	100
Sonstiger produzierender Bereich	400	100	400	100	0	100
Energieversorgung	0	0	0	0	0	0
Wasser, Abwasser	100	0	0	0	0	0
Bauwesen	1.000	100	800	700	100	600
KFZ-Handel, Reparatur	100	0	0	100	0	100
Großhandel	1.200	600	600	800	400	400
Einzelhandel	1.200	900	400	700	400	300
Verkehr	500	0	400	300	0	300
Lagererei	300	100	200	200	0	100
Nachrichtenübermittlung	-100	-100	0	0	0	0
Beherbergung und Gastronomie	1.200	500	600	900	400	500
Medien	0	0	0	0	0	0
Telekommunikation	0	0	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	300	100	200	400	100	300
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	0	100	-100	0	0	0
Grundstücks- und Wohnungswesen	100	0	0	100	0	100
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	400	300	0	400	300	100
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	100	0	100	200	100	100
Überlassung von Arbeitskräften	-100	0	-100	0	0	0
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	200	100	100	200	100	100
Gebäudebetreuung	500	200	300	300	100	200
Öffentliche Verwaltung	400	400	0	0	200	-200
Erziehung und Unterricht	1.200	1.000	200	600	400	200
Gesundheits- u. Sozialwesen	2.000	1.500	400	2.100	1.600	600
Persönliche Dienstleistungen	100	0	100	200	100	100
Interessensvertretungen	0	0	0	100	100	0
Insgesamt	11.200	5.600	5.600	8.600	4.500	4.100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, relative Veränderung

	2011-2018			2018-2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	in % pro Jahr			in % pro Jahr		
Land-u. Forstwirtschaft	3,2	3,1	3,2	1,7	1,8	1,7
Bergbau, Stein- und Glaswaren	0,6	-0,4	0,7	0,0	0,3	-0,1
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1,2	-0,5	2,6	0,6	0,2	0,9
Textil und Bekleidung	-9,1	-13,4	-3,1	-3,6	-4,4	-2,8
Be- und Verarbeitung von Holz	-3,9	-6,0	-3,5	-1,9	-2,6	-1,7
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-1,5	0,1	-2,0	-1,2	-1,1	-1,2
Chemie u. Erdölverarbeitung	1,0	-1,2	1,9	0,8	1,2	0,7
Gummi- und Kunststoffwaren	2,4	2,3	2,4	0,9	1,0	0,9
Metallerzeugung	0,7	4,9	0,1	-0,2	0,2	-0,3
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	-0,6	-1,0	-0,3	-0,3	-0,4	-0,2
Maschinenbau	8,5	10,1	8,1	2,4	3,2	2,2
Fahrzeugbau	3,3	2,0	3,8	1,5	1,1	1,7
Sonstiger produzierender Bereich	3,3	2,7	3,4	0,7	0,2	0,8
Energieversorgung	-0,4	0,4	-0,7	-0,2	0,6	-0,4
Wasser, Abwasser	0,9	0,2	1,0	0,3	-0,1	0,3
Bauwesen	1,5	1,5	1,5	1,0	0,7	1,0
KFZ-Handel, Reparatur	0,5	1,3	0,2	0,6	1,3	0,4
Großhandel	4,0	4,8	3,6	2,1	2,5	1,9
Einzelhandel	2,0	1,8	2,7	1,0	0,7	1,8
Verkehr	2,0	1,3	2,1	1,2	1,7	1,1
Lagerei	5,5	13,4	4,3	2,0	2,9	1,8
Nachrichtenübermittlung	-1,8	-4,5	-0,3	-1,1	-1,6	-0,9
Beherbergung und Gastronomie	2,7	2,1	3,7	1,9	1,4	2,5
Medien	0,6	-0,6	2,0	1,2	1,0	1,5
Telekommunikation	-3,5	-8,8	-0,2	0,0	-0,1	0,0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	6,1	7,9	5,5	5,3	5,6	5,2
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-0,1	0,9	-0,8	-0,1	0,3	-0,5
Grundstücks- und Wohnungswesen	1,5	1,4	1,7	1,2	0,5	2,1
Rechts-, Steuer, Unternehmensber., Werbung	3,5	4,6	1,0	3,2	3,4	2,6
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	2,4	2,0	2,6	2,5	2,0	2,8
Überlassung von Arbeitskräften	-2,8	-0,7	-3,3	0,4	1,1	0,2
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	3,4	2,3	5,0	2,4	2,0	2,9
Gebäudebetreuung	5,2	4,1	7,0	2,3	1,8	2,9
Öffentliche Verwaltung	0,7	1,7	0,1	0,0	0,9	-0,6
Erziehung und Unterricht	1,8	2,4	0,9	0,9	1,0	0,7
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,4	2,7	1,8	2,2	2,3	2,1
Persönliche Dienstleistungen	0,5	-0,1	1,8	1,2	0,9	1,9
Interessensvertretungen	-0,4	-0,2	-0,6	0,7	0,8	0,5
Insgesamt	1,7	1,8	1,5	1,2	1,3	1,0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2018 und 2025

	2018			2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	5.000	1.700	3.300	5.500	1.900	3.600
1 Führungskräfte	5.000	1.700	3.300	5.500	1.900	3.600
Berufshauptgruppe 2	16.400	10.300	6.100	19.500	12.100	7.300
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	5.700	3.700	2.100	6.900	4.400	2.500
3 Lehrkräfte	5.500	4.300	1.200	6.000	4.700	1.200
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	5.200	2.400	2.800	6.600	3.000	3.600
Berufshauptgruppe 3	7.400	600	6.800	8.600	600	7.900
5 Technische Fachkräfte	7.400	600	6.800	8.600	600	7.900
Berufshauptgruppe 4	12.600	7.000	5.600	13.300	7.500	5.700
6 Gesundheitsfachkräfte	1.700	1.100	500	2.000	1.400	600
7 Kaufmännische Fachkräfte	9.100	4.800	4.400	9.200	4.900	4.300
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	1.800	1.100	700	2.100	1.300	800
Berufshauptgruppe 5	11.300	8.000	3.400	11.700	8.300	3.300
9 Allgemeine Bürokräfte	5.600	4.600	1.000	5.900	5.000	1.000
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	1.900	1.400	600	1.900	1.300	500
11 Spezialisierte Bürokräfte	3.800	2.000	1.800	3.900	2.000	1.800
Berufshauptgruppe 6	18.500	12.600	5.800	20.500	14.100	6.400
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	3.300	1.000	2.400	3.500	1.000	2.500
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	2.300	1.200	1.100	2.700	1.400	1.300
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	900	800	100	900	900	100
15 Verkaufskräfte	8.500	6.600	1.900	9.100	7.100	2.000
16 Betreuungsberufe	3.400	3.000	400	4.200	3.700	500
Berufshauptgruppe 7	16.900	1.800	15.200	17.600	1.800	15.700
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.300	400	900	1.400	400	1.000
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	2.800	0	2.800	3.000	0	3.000
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	2.600	100	2.500	2.700	100	2.600
20 Metallbearbeitungsberufe	2.700	200	2.500	2.700	200	2.500
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	2.500	100	2.400	2.700	100	2.600
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	2.700	100	2.500	2.700	200	2.500
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	2.400	800	1.500	2.300	800	1.500
Berufshauptgruppe 8	6.000	900	5.100	6.100	900	5.200
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	2.300	800	1.500	2.300	800	1.500
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	3.700	100	3.600	3.800	100	3.700
Berufshauptgruppe 9	7.800	4.400	3.400	7.800	4.400	3.300
26 Dienstleistungshilfskräfte	4.100	3.500	600	4.200	3.600	600
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	3.700	900	2.800	3.500	800	2.700
Gesamt	102.300	47.300	55.100	110.900	51.800	59.100

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2018 bis 2025

	2018			2025		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	absolut			in % pro Jahr		
Berufshauptgruppe 1	500	200	300	1,5	1,8	1,3
1 Führungskräfte	500	200	300	1,5	1,8	1,3
Berufshauptgruppe 2	3.100	1.800	1.200	2,5	2,4	2,7
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	1.200	700	500	2,8	2,6	2,9
3 Lehrkräfte	500	500	0	1,3	1,5	*
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	1.400	600	700	3,4	3,4	3,3
Berufshauptgruppe 3	1.200	100	1.100	2,2	*	2,2
5 Technische Fachkräfte	1.200	100	1.100	2,2	*	2,2
Berufshauptgruppe 4	700	500	200	0,8	1,0	0,5
6 Gesundheitsfachkräfte	300	200	100	2,7	2,6	*
7 Kaufmännische Fachkräfte	0	100	-100	*	*	*
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akad.)	300	200	100	2,5	2,3	*
Berufshauptgruppe 5	300	400	0	0,4	0,6	*
9 Allgemeine Bürokräfte	300	300	0	0,8	1,0	*
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	0	0	0	*	*	*
11 Spezialisierte Bürokräfte	100	100	0	*	*	*
Berufshauptgruppe 6	2.000	1.500	600	1,5	1,6	1,3
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	200	0	100	0,8	*	*
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	400	200	200	2,2	2,3	2,1
14 FriseurInnen u. verw. Berufe	0	0	0	*	*	*
15 Verkaufskräfte	600	500	200	1,0	0,9	1,2
16 Betreuungsberufe	800	700	100	3,0	3,2	*
Berufshauptgruppe 7	600	0	600	0,5	*	0,5
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	100	0	100	*	*	*
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	100	0	200	*	*	0,8
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	100	0	100	*	*	*
20 Metallbearbeitungsberufe	0	0	0	*	*	*
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	300	0	300	1,5	*	1,5
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	0	0	0	*	*	*
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	0	0	0	*	*	*
Berufshauptgruppe 8	100	0	100	*	*	*
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	0	0	0	*	*	*
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	100	0	100	*	*	*
Berufshauptgruppe 9	0	0	0	*	*	*
26 Dienstleistungshilfskräfte	100	100	100	*	*	*
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	-100	0	-100	*	*	*
Gesamt	8.600	4.500	4.100	1,2	1,3	1,0

Q: WIFO-Berechnungen - Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). - Werte für 2025 prognostiziert. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:				
1 Land-u. Forstwirtschaft	Land-u. Forstwirtschaft		Primärsektor/Primärer S.	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾		Sekundärsektor Sekundärer Sektor	
14 Energieversorgung 15 Wasser- Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft			
16 Bauwesen	Bauwesen			
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:				
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen	Tertiärsektor Tertiärer Sektor	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei			
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie			
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation			
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen			
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen			
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen			
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen			
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen			Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen			Sonstige Dienstleistungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). 1) Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser- Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer, Unternehmensberatung, Werbung Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten 30	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 32 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen <i>zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:</i>	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land-u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag ;(03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen ;(27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren, (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser- Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau ;(43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Kraffrädern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung ;(73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen (79); Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen (86); Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	Führungskräfte
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete; (112) Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer und Vorstände; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	Akademische Berufe
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physikerinnen und Physiker, Chemikerinnen und Chemiker, Geologinnen und Geologen und verwandte Berufe; (212) Mathematikerinnen und Mathematiker, Versicherungsmathematikerinnen und Versicherungsmathematiker und Statistikerinnen und Statistiker; (213) Biowissenschaftlerinnen und Biowissenschaftler (214) Ingenieurwissenschaftlerinnen und Ingenieurwissenschaftler (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation); (215) Ingenieurinnen und Ingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik; (216) Architektinnen und Architekten, Raum-, Stadt- und Verkehrsplanerinnen und -planer, Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure und Designerinnen und Designer (221) Ärztinnen und Ärzte (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshelferfachkräfte; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin; (224) Feldscherinnen und Feldscher und vergleichbare paramedizinische Praktikerinnen und Praktiker; (225) Tierärztinnen und Tierärzte; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrerinnen und -lehrer (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwicklerinnen und Entwickler und Analytikerinnen und Analytiker von Software und Anwendungen; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Juristinnen und Juristen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler; (263) Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler, Geistliche und Seelsorgerinnen und Seelsorger (264) Autorinnen und Autoren, Journalistinnen und Journalisten und Linguistinnen und Linguisten; (265) Bildende und darstellende Künstlerinnen und Künstler
Berufshauptgruppe 3	Technische Berufe
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiterinnen und Produktionsleiter im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau; (313) Technikerinnen und Techniker in der Prozesssteuerung; (314) Biotechnikerinnen und Biotechniker und verwandte technische Berufe; (315) Schiffsführerinnen und Schiffsführer, Flugzeugführerinnen und Flugzeugführer und verwandte Berufe (351) Technikerinnen und Techniker für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechnikerinnen und -techniker
Berufshauptgruppe 4	Nicht akademische Fachkräfte
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe; (323) Nicht akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistentinnen und Assistenten; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht akademische Krankenpflege- und Geburtshelferfachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagentinnen und Vertriebsagenten, Einkäuferinnen und Einkäufer und Handelsmaklerinnen und Handelsmakler; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpflegerische u. Kulturfachkräfte (nicht akademisch)	(341) Nicht akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchefinnen und Küchenchefs

Berufshauptgruppe 5	Bürokräfte und verwandte Berufe
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein); (413) Schreibkräfte und Datenerfasserinnen und Datenerfasser
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 6	Dienstleistungsberufe
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter, Schaffnerinnen und Schaffner und Reiseleiterinnen und Reiseleiter; (515) Hauswartinnen und Hauswarte und Hauswirtschaftsleiterinnen und Hauswirtschaftsleiter; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie 14 FriseurInnen u. verwandte Berufe	(512) Köchinnen und Köche; (513) Kellnerinnen und Kellner und Barkeeperinnen und Barkeeper (514) Friseurinnen und Friseure, Kosmetikerinnen und Kosmetiker und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäuferinnen und -verkäufer; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften; (523) Kassierinnen und Kassierer und Kartenverkäuferinnen und Kartenverkäufer; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuerinnen und -betreuer (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	Handwerksberufe und verwandte Berufe
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtnerinnen und Gärtner und Ackerbäuerinnen und Ackerbauern; (612) Tierhalterinnen und Tierhalter; (613) Landwirtinnen und Landwirte mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe; (622) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger und Fallenstellerinnen und Fallensteller; (631) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern für den Eigenbedarf; (632) Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter für den Eigenbedarf; (633) Ackerbäuerinnen und Ackerbauern und Nutztierhalterinnen und Nutztierhalter (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf; (634) Fischerinnen und Fischer, Jägerinnen und Jäger, Fallenstellerinnen und Fallensteller und Sammlerinnen und Sammler für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe 20 Metallbearbeitungsberufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Malerinnen und Maler, Gebäudereinigerinnen und Gebäudereiniger und verwandte Berufe (721) Blechkaltverformerinnen und Blechkaltverformer, Baumetallverformerinnen und Baumetallverformer, Formerinnen und Former (für Metallguss), Schweißerinnen und Schweißer und verwandte Berufe (722) Grobschmiedinnen und Grobschmiede, Werkzeugmechanikerinnen und Werkzeugmechaniker und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker/-schlosserInnen	(723) Maschinenmechanikerinnen und Maschinenmechaniker und -schlosserinnen und -schlosser
22 Elektriker-, ElektronikerInnen	(741) Elektroinstallateurinnen und Elektroinstallateure und -mechanikerinnen und -mechaniker; (742) Installateurinnen und Installateure und Mechanikerinnen und Mechaniker für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerkerinnen und Präzisionshandwerker und kunsthandwerkliche Berufe; (732) Druckhandwerkerinnen und Druckhandwerker (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiterinnen und Holzbearbeiter, Möbeltischlerinnen und Möbeltischler und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe; (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	Anlagen- und MaschinenbedienerInnen, Montageberufe
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung; (812) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen in der Metallerzeugung, -umformung und -veredlung; (813) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse; (814) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren; (815) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren; (816) Bedienerinnen und Bediener von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln; (817) Bedienerinnen und Bediener von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung; (818) Bedienerinnen und Bediener sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführerinnen und Lokomotivführer und verwandte Berufe; (832) Kraftfahrzeugführerinnen und Kraftfahrzeugführer; (833) Fahrerinnen und Fahrer schwerer Lastkraftwagen und Busse; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bedienerinnen und Bediener mobiler Anlagen

Berufshauptgruppe 9	Hilfsarbeitskräfte
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe; (952) Straßenverkäuferinnen und Straßenverkäufer (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (933) Hilfsarbeiterinnen und Hilfsarbeiter in Transport und Lagerei; (961) Abfallentsorgungsarbeiterinnen und Abfallentsorgungsarbeiter; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	Angehörige der regulären Streitkräfte
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offiziere in regulären Streitkräften; (21) Unteroffiziere in regulären Streitkräften; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1: Branchenstruktur 2018 und Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025, zusammengefasste Branchen	9
Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2018-2025	12
Übersicht 3: Berufsstruktur 2018 und Beschäftigungsentwicklung 2018 bis 2025, gegliedert nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	14
Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht im Burgenland, absolute Veränderung 2018-2025	17
Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchengruppen im Österreich-Vergleich, relative Veränderung 2011-2018 bzw. 2018-2025	18
Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung in den Branchen, Veränderungen 2018 bis 2025	19
Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, Veränderungen 2018 bis 2025	20
Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung in den 27 Berufsgruppen, Veränderungen von 2018 bis 2025	21
Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, Veränderung 2018 bis 2025	22
Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, absolute Beschäftigungsniveaus 2018 und 2025	23
Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, absolute Veränderung	24
Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht 2018 bis 2025, relative Veränderung	25
Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2018 und 2025	26
Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2018 bis 2025	27
Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen	28
Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	29
Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	30
Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	32

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1: Arbeitslosigkeit im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2008 bis 2018	4
Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) im Burgenland im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982 bis 2025, Index 1982=100.	4
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Produktionsbereich 2018	5
Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen im Burgenland, als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation) – Dienstleistungsbereich 2018	6
Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung im Burgenland und in Österreich 1995 bis 2025, in %	7
Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors; Beschäftigungsanteile im Burgenland, 1961 bis 2018	8
Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2011/2018 und 2018/2025	10
Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung im Burgenland nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich; absolute Beschäftigungsveränderung 2011/2018 und 2018/2025	11
Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung im Burgenland nach Berufsgruppen, 2018 bis 2025	16